



Jasmin Grobleben
c/o
DIE FRAKTION
Wagenerstraße 9a
30169 Hannover



j.grobleben@gmail.com



0157 53290267
0157 53290268

An den Bezirksbürgermeister Rainer-Jörg Grube
Neues Rathaus Trammplatz 2
30159 Hannover

ANTRAG gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover für die Sitzung des Stadbezirkrates Linden-Limmer.

Antrag auf regulierte Abgabe von koffeinhaltigen Produkten insbesondere Getränken.

Der Bezirksrat möge beschließen:

eine Regulierung von koffeinhaltigen Produkten, Getränken an der Ausgabe der städtischen Einrichtungen insbesondere Schulen und Jugendeinrichtungen, sowie Einrichtungen des Stadtbezirks. Die Abgabe von Kaffee, Tee, Cola o.Ä. Erfrischungsgetränken auf Koffeinbasis ist nur für Personen über 18.Jahren zulässig.

Begründung:

Koffein ist nachweislich eine die Gesundheit schädigende und zerstörerische Substanz, welche zudem in die Abhängigkeit führt. Zu den vielfältigen körperlichen Schäden gehören u.a. Zerstörung der Darmflora mit einhergehendem Durchfall, Konzentrationstörungen, Herzrhythmusstörungen, Magengeschwüre, die Förderung Schlafdefiziten bis hin zu Schlafstörungen. Darüber hinaus führt der regelmäßige Konsum zu unattraktiven gelben Ablagerungen auf den Zähnen.

Die von minderjährigen erhältlichen Erfrischungsgetränke enthalten Koffeinmengen, welche schon nach wenigen Malen zu Abhängigkeit führen. Des Weiteren steht Koffein im Verdacht eine sog. Einstiegsdroge zu sein und den Weg zu Harten Drogen wie "Koks" und "Speed" zu ebnet (Koffeintoleranz).

Eine legale Abgabe in den Bereichen der städtischen Verwaltung besonders an Schulen (Jugendschutz) soll daher kontrolliert erst nach Vollendung des achtzehnten Lebensjahres stattfinden - wie am Vorbild der Handhabung anderer Alltagsdrogen wie Nikotin und Alkohol.

Jasmin Grobleben
Einzelvertreterin für die PARTEI im Bezirksrat Linden-Limmer

01.03.2017